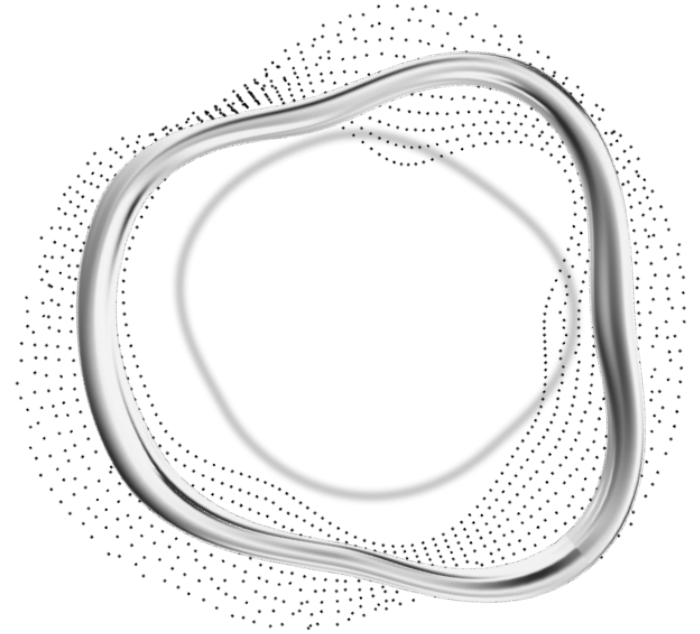


# Digital Sovereignty and Open Source

Shaping an answer to geopolitical instabilities



FOSS Backstage, Berlin | 10.03.2025 | Jutta Horstmann, CEO ZenDiS GmbH

# Open Source in the Public Sector

LinuxTag  
**Bund setzt auf Open-Source**  
[05.07.2001] Die Bundesregierung will die Abhängigkeit von einzelnen Softwareherstellern verringern und setzt auf Open-Source-Software. Dies erklärte Staatssekretärin Brigitte Zypries bei der Eröffnung des LinuxTages in Stuttgart.  
Open-Source-Software und insbesondere das Betriebssystem Linux haben langsam auch in der öffentlichen Verwaltung einen festen Platz. Das erklärte Staatssekretärin Brigitte Zypries anlässlich der Eröffnung des LinuxTages am 5. Juli 2001 in Stuttgart. Die Bundesregierung wolle zugunsten von Open-Source-Software die einseitige Abhängigkeit von einzelnen Softwareherstellern verringern – auch in der öffentlichen Verwaltung. Monokulturen seien nicht nur in der Ökologie der Informationstechnik eine ungute Entwicklung, sagte Zypries.

Die Bundesregierung geht davon aus, dass Linux schon bald zum führenden Betriebssystem in den deutschen Amtsstuben werde. "Die Ablösung von Windows NT steht bevor. Wir erwarten für 2003 und 2004 eine wahre Betriebssystems-Migrationswelle", sagte die Staatssekretärin im Bundesinnenministerium, Brigitte Zypries, bei der Eröffnung des 8. Internationalen Linuxtages am Donnerstag.



"Tux": Die Symbolfigur der Linux-Bewegung ist ein Pinguin

## Thema der Woche

10. Juni 2002 Eröffnung des 8. uhe.

### Linux für die öffentliche Verwaltung "nicht mehr aufzuhalten"

Brigitte Zypries, Staatssekretärin im [Bundesinnenministerium \(BMI\)](#), hat in ihrer [Eröffnungsrede zum Linux-Tag 2002](#) in der letzten Woche betont: "Die Signale für Linux auf den Büroarbeitsplätzen der öffentlichen Verwaltung stehen auf grün, der Zug ist nicht mehr aufzuhalten." 2002 bezeichnete sie als ein Jahr wichtiger Weichenstellungen für mehr Linux-Systeme; in den Jahren 2003 bis 2004 werde eine Migrationwelle bevorstehen, da "die Pflege für das in der Verwaltung weit verbreitete Betriebssystem Windows NT durch Microsoft gekündigt worden ist und die Ablösung



Staatssekretärin Brigitte Zypries vom Bundesinnenministerium eröffnet die Messe.

Cebit

### Justizministerium testet freie Software

Bundesjustizministerin Brigitte Zypries ließ sich im Rahmen einer Stippvisite in LinuxPark über den Stand der Dinge unterrichten.



22.03.2004, 15:42 Uhr Lesezeit: 1 Min.

Von Wolfgang Stieler

Das Bundesjustizministerium testet derzeit auf 50 Arbeitsplätzen die Akzeptanz und Brauchbarkeit von Open-Source-Desktop-Software. Die Firma Gonicus hat diesem Zweck eine Thin-Client-Lösung (PDF) angepasst, die im BMJ zusammen mit einem Dokumenten-Generator für Open Office von [tarent](#) läuft.

**Linuxtag**  
**Politik bekennt sich zur Open Source**  
Das einstige Exotenthema Open Source mausert sich zunehmend zum Politikum. Die Bundesregierung forciert Linux in der Verwaltung und darf sich in der Sache von der CDU gestützt fühlen: Linux scheint auf dem besten Wege, zur weltweiten "Beamtensoftware" zu werden.

06.06.2002, 16.15 Uhr

**2019**



# 96%

96% of German federal government agencies use Microsoft Office and Microsoft Windows.

(Source: Strategic market analysis, PwC, 2019)

# 80%

Around 80% of the virtualisation solutions used by the federal government are from VMware.

(Source: Federal government response to a parliamentary enquiry)

# 75%

75% of federal administration data is managed with Oracle solutions.

(Source: Analyse der Abhängigkeit der Öffentlichen Verwaltung von Datenbankprodukten, 2021)

# **Cost Explosion**

# €13.6 bn

The current IT framework agreements between the federal government and the ten biggest contractual partners have totalled 13.6 billion euros since 2023.

(Source: Federal government response to a parliamentary enquiry)

€4.6 bn

The German federal government signed a general contract with Oracle on 4.6 billion euros.

(Source: Federal government response to a parliamentary enquiry)

# **Loss of Control**

**The answer**

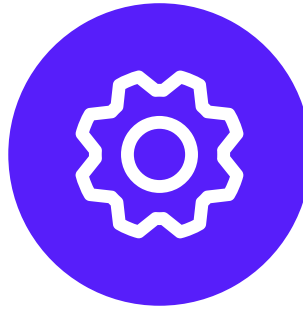


# Digital Sovereignty

Having a **choice**



Being free to **adapt**

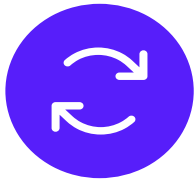


Having a **voice**



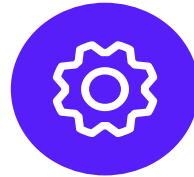
# Digital Sovereignty

Having a **choice**



Provide  
**alternatives**

Being free to **adapt**



Ensure  
**adaptability**

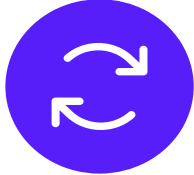
Having a **voice**



Build  
**competence**

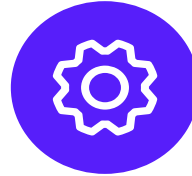
# Digital Sovereignty

Having a **choice**



Provide  
**alternatives**

Being free to **adapt**



Ensure  
**adaptability**

Having a **voice**



Build  
**competence**

**Zen  
DiS**

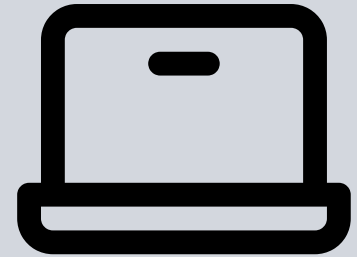
**Zentrum  
Digitale  
Souveränität**

# Our role



**Public  
administration**

**Zen  
DiS**



**Open source  
providers**

# Platform



Plattform for sovereign  
public sector software

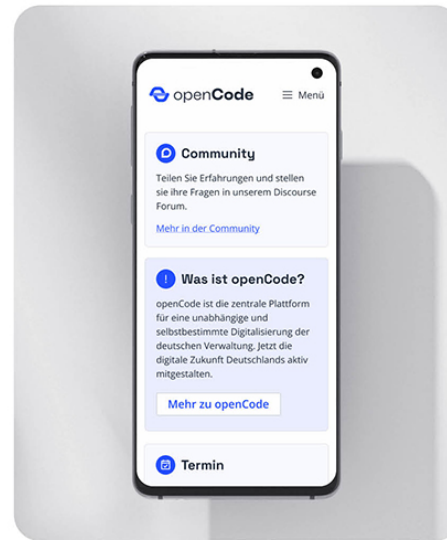
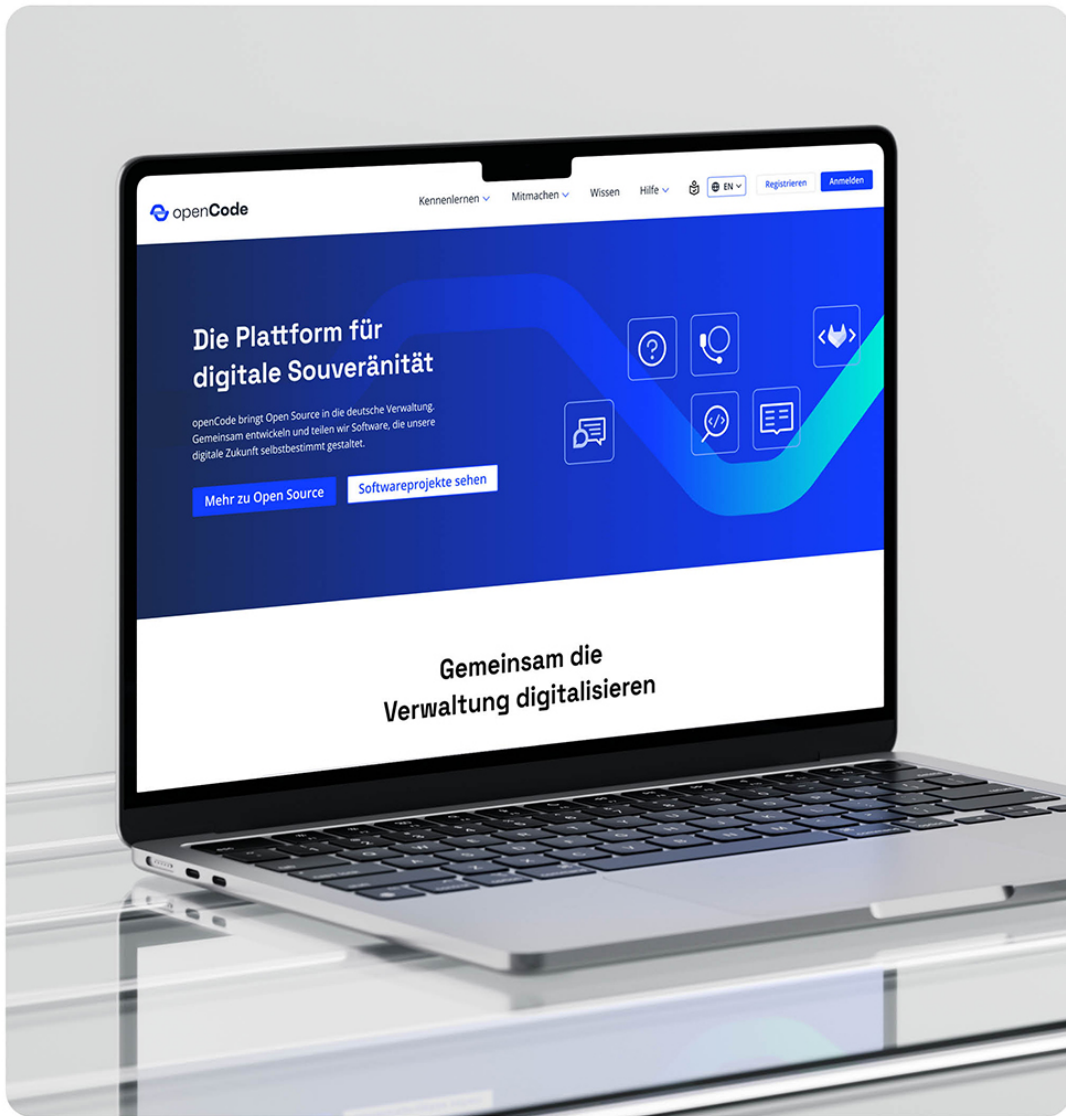
[www.opencode.de](http://www.opencode.de)

# Products



Office & Collaboration Suite  
for the public sector

[www.opendesk.eu](http://www.opendesk.eu)



Guten Morgen  
Anita.

+ Neu erstellen

☰ Anwendungen



Dateien



E-Mails



Chat



Wiki



Video-  
konferenz



🕒 Zuletzt

Alle ansehen



Musterdatei-xyz.pdf

aktualisiert in: Ordner > UnterOrdner

Heute

Dokumente



Epic: Social Media Research

gelöscht in: openDesk 1.0

Gestern

Projekte



Beitrag: 06 Team Open Source Produkte

bearbeitet in: ZenDiS

Gestern

Wiki

🔖 Aktuelles

Alle ansehen

Wissenschaft

Lorem ipsum dolor sit amet,  
consetetur sadipscing

06. September 24

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd  
gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.



Datenschutz

Lorem ipsum dolor sit amet,  
consetetur sadipscing

06. September 24

# 0,5%

Only 0,5% of all federal spendings on software and related services went into Open Source related efforts.

(Source: Federal government response to a parliamentary enquiry, Dec 2023)

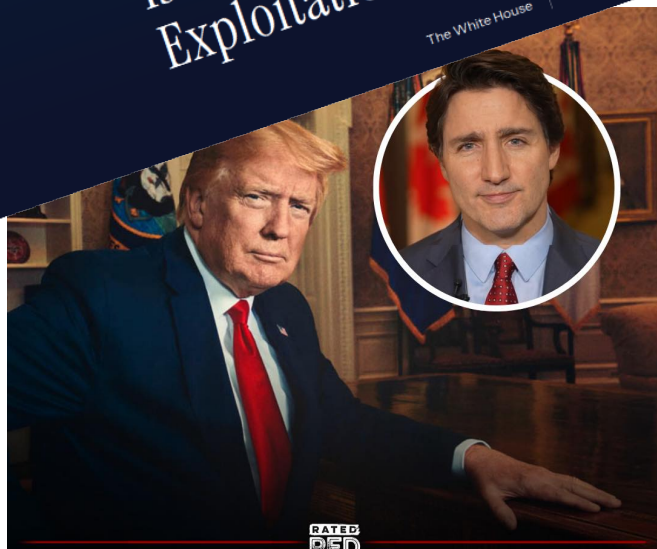


Donald J. Trump

FACT SHEETS

# Fact Sheet: President Donald J. Trump Issues Directive to Prevent the Unfair Exploitation of American Innovation

The White House | February 21, 2025



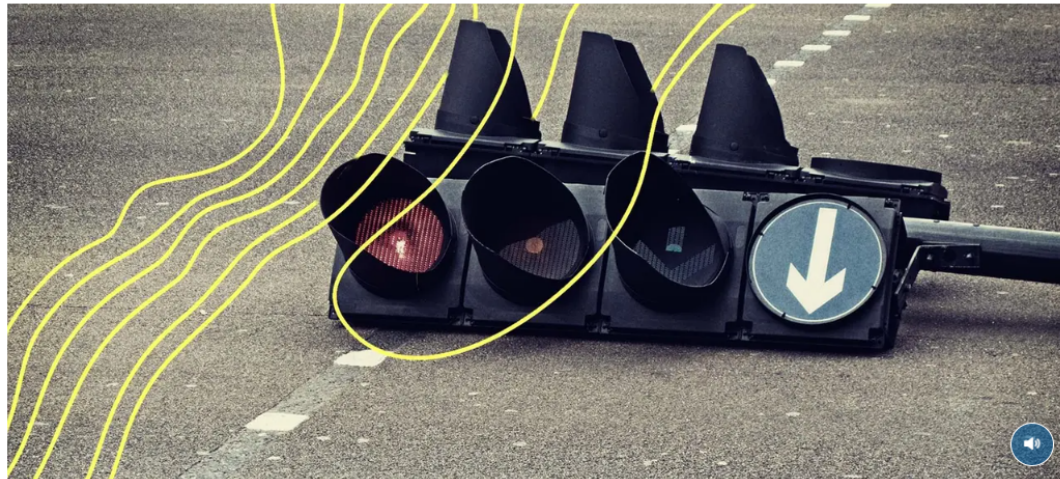
**TRUMP PAUSES CANADA  
TARIFFS FOR 30 DAYS AFTER  
TRUDEAU PLEDGES \$1.3B  
BORDER CRACKDOWN**







NACHRICHTEN ZUM THEMA  
**AMPEL-AUS**



PODCAST 11KM

## Drei Jahre Ampel: Eine Regierungsbilanz

### Streit über die Schuldenbremse

#### **6+** Sollte Lindner für Scholz wirklich seinen Amtseid brechen?

Die Ampelkoalition hat immer wieder über die Schuldenbremse gestritten. Nun wirft Finanzminister Lindner dem Kanzler vor, er habe ihn wegen der Regel

und Führungsschwäche vor. Er drängt auf rasche Neuwahlen.

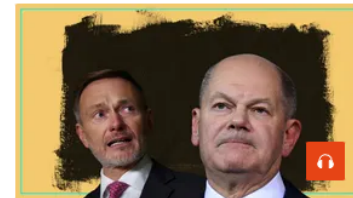


### Schloss Bellevue

#### **Steinmeier überreicht FDP-Ministern Entlassungsurkunden**

Unterkühlte Stimmung im Saal mit Olaf Scholz: Christian Lindner, Bettina Stark-Watzinger und Marco Buschmann haben ihre Entlassungsurkunden erhalten. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sprach von unüberwindbaren Gegensätzen in der Regierung.

2 Min



### SPIEGEL Shortcut zum Ampel-Aus

#### **Darum macht Scholz gerade jetzt Schluss**

»Kleinkariert« sei der eine, »unambitioniert« der andere: Olaf Scholz und Christian Lindner gehen aufeinander los. SPIEGEL-Redakteur Florian Gathmann ordnet das Ende der Ampel ein. Moderiert von Maximilian Sepp

10 Min



### Ampel-Aus

#### **Scholz und Merz beraten ergebnislos über Neuwahlen**

Der CDU-Chef will Neuwahlen so bald wie möglich. Der Bundeskanzler möchte erst noch Gesetze durchbringen, benötigt dafür aber die Unterstützung der Union. 25 Minuten im Kanzleramt zeigen, wie wenig das zusammenpasst.

2 Min



### Scholz' vergiftetes Angebot

#### **6+** Warum Christian Lindner die Vorschläge des Kanzlers nicht annehmen konnte

Kanzler Olaf Scholz unterbreitete seinen Partnern letzte Ideen zur Rettung der Ampel. Doch Finanzminister Christian Lindner musste sie als Provokation verstehen. Eine Analyse von Christian Reiermann

**An end to  
digital strategy**

**An end to  
proper funding**

**And now?**

**From threat to  
opportunity**

# A plan

1. Focus on a sovereign digital **strategy**.
2. Close ranks with **European** partners.
3. Stop public **spending** on proprietary US technologies.
4. Make **procurement** of Open Source software a „must“.
5. Create an updated **overview** on all dependencies.
6. Procure or develop **Open Source** alternatives.
7. Create **migration** strategies.
8. **Implement** them.

**Digital sovereignty does  
not stop on national  
borders**



**What's it going to  
take?**

**A call to action**

**Let's make sure digital sovereignty and Open Source make it into the coalition contract and the list of projects to be funded by the special funds for defense and infrastructure.**

**Let's work together to provide Open Source solutions that governments, companies and individuals now need to regain their agency.**



**Zentrum  
Digitale  
Souveränität**

**Any questions?  
Let's make a difference  
together!**

**Jutta Horstmann  
CEO ZenDiS GmbH**

**E-Mail: [jutta.horstmann@zendis.de](mailto:jutta.horstmann@zendis.de)  
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/jhorstmann/>**

**Centre for Digital Sovereignty  
of Public Administration**

**E-Mail: [hallo@zendis.de](mailto:hallo@zendis.de)  
Web: [www.zendis.de](http://www.zendis.de)**